

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die medizinische Begutachtung verlangt vom Arzt neben seiner fachlichen Kompetenz spezielle Kenntnisse zum jeweiligen Rechtsrahmen und den beweisrechtlichen Vorgaben. Die gilt sowohl für die Begutachtung zur Klärung einer Kausalitätsfrage mit teils erheblichen Unterschieden in den verschiedenen Rechtsbereichen, als auch – und insbesondere – für das ärztliche Gutachten im Arzthaftungs- und Arztstrafrecht als "Königsdisziplin" der Begutachtung. Im Vordergrund steht die Bestimmung des gebotenen "fachärztlichen Standards", dem maßgeblichen Anknüpfungspunkt für die juristische Bewertung im Hinblick auf ein haftungsbegründendes, u.U. auch strafrechtlich relevantes Verhalten. Darüber hinaus gelten im Arzthaftungsprozess besondere, zumindest richterrechtlich entwickelte, jüngst aber im Rahmen des "Patientenrechtegesetzes" auch kodifizierte Regelungen im Beweismaß sowie der Beweislast. Die Begutachtung im Kontext eines strafrechtlichen Vorwurfs unterliegt wiederum anderen rechtlichen Vorgaben. Grund genug für die Kommission "Gutachten" der DGU in der DGOU, diesen speziellen Fragen ein eigenes Fortbildungsmodul zu widmen. Namhafte Referenten aus Wissenschaft und forensischer Praxis werden in diesem, von der DGOU ausgerichteten, Curriculum die unterschiedlichen Problemfacetten beleuchten. Den teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten wird damit ein Überblick über die grundlegenden Aspekte der ärztlichen Sachverständigentätigkeit bei der Kausalitätsprüfung und im Arzthaftungsrecht gegeben, um sodann mit zwei Fallvorstellungen den interdisziplinären Diskurs von Medizinern und Juristen zu pflegen.

Prof. Dr. med. K. Weise
Leiter der
Kommission "Gutachten"
der DGU in der DGOU

Prof. Dr. med. M. Schiltensworf
Leiter der AG "Sozialmedizin
und Begutachtungsfragen"
der DGOOC in der DGOU

Dr. med. Frank Schröter
stellv. Leiter der
Kommission "Gutachten"
der DGU in der DGOU

Prof. Dr. med. P. Gaidzik
Institut für Medizinrecht
Universität Herdecke

Kostenbeitrag: 190,- € (inkl. Verpflegung)
Für Frühmelder 170,- € (bis 24.02..2017)

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie unsere Kontoverbindung, nach Eingang der Teilnahmegebühr die Bestätigung.

Anerkennung d. d. Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV). Die Veranstaltung ist als Fortbildung "Begutachtung" im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Anmeldung:
Frau Angela Will
E-Mail: a.will@imb-kassel.de
IMB-Kassel - Landgraf-Karl-Str. 21 - 34131 Kassel
Tel. 0561-93787-12 Fax. 0561-93787-37

Veranstaltungs-Ort:

Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg
Schlierbacher Landstraße 200a
69118 Heidelberg

Seminarraum „Alte Kapelle“

Für lokale Fragen: Frau Sabine Lueg
sabine.lueg@med.uni-heidelberg.de
Tel. 06221-56-26323 Fax: 06221-56-26230

Anfahrtsbeschreibung:

Anreise aus Richtung Frankfurt oder Karlsruhe (A 5), Saarbrücken und Mannheim (A 656):

Am Autobahnkreuz Heidelberg in Richtung Heidelberg. Am Autobahnende kommt eine Ampel. Dort ordnen Sie sich bitte links ein, an der nächsten Ampel rechts. Sie fahren dann am Neckar entlang durch Heidelberg und den Ortsteil Schlierbach, Richtung Eberbach/Neckargemünd (B 37). Nach ca. 8 Kilometern biegen Sie an der Ampel mit der Ausschilderung "Orthopädische Klinik" rechts ab.

Anreise aus Richtung Heilbronn, Stuttgart oder München (A6):

Sie nehmen die Autobahnausfahrt Sinsheim und fahren Richtung Neckargemünd. In Neckargemünd geht es Richtung Heidelberg (B 37) am Neckar entlang. An der Ampel mit Ausschilderung "Orthopädische Klinik" biegen Sie links ab.

Bitte parken Sie in unserem Parkhaus.

Öffentliche Verkehrsmittel:

S 1 oder S 2 Haltestelle Orthopädie (alle 30 Minuten).
Straßenbahn Linie 1 oder OEG 5/5R bis "Bismarckplatz", dann Bus Linie 35 (Richtung Neckargemünd) bis Haltestelle "Orthopädische Klinik" (alle 20 Minuten).

Hotel-Vorschläge (in der Nähe):

Hotel Kulturbrauerei, Heidelberg Altstadt
Tel. 06221-502980
www.heidelberger-kulturbrauerei.de

Hotel Backmulde, Heidelberg Altstadt
Tel. 06221-53660
www.gasthaus-backmulde-hotel.de

Hotel Weißer Bock, Heidelberg Altstadt
Tel. 06221-90000
www.weisserbock.de

Hotel Qube, Heidelberg Bergheim
Tel: 06221-187990
www.qube-hotel-heidelberg.de

Oder über z.B. www.booking.com

Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung



DGOU

Spezialkurs:

Kausalität und Arzthaftungsfragen

Heidelberg

24. und 25.03.2017



Veranstaltet von der Kommission
„Gutachten“ der Deutschen Gesellschaft für
Unfallchirurgie (DGU) in der Deutschen
Gesellschaft für Orthopädie und
Unfallchirurgie (DGOU)

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Kuno Weise
Medizinisches Gutachteninstitut, Tübingen
info@prof-weise.de

Prof. Dr. Marcus Schiltewolf
Zentrum Orthopädie, Unfallchirurgie, Paraplegiologie
Universitätsklinikum Heidelberg
marcus.schiltewolf@med.uni-heidelberg.de

Referenten:

Prof. Dr. Volker Ewerbeck
Zentrum Orthopädie, Unfallchirurgie, Paraplegiologie
Universitätsklinikum Heidelberg
volker.ewerbeck@med.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Peter Gaidzik
Institut für Medizinrecht Univ. Herdecke
pwgaidzik@yahoo.de

Dr. Peter Glanzmann
vR am OLG Karlsruhe i.R.
pglanzmann@web.de

Dr. Volker Grosser
Leiter der Gutachtenambulanz
BG-Unfallkrankenhaus Hamburg
v.grosser@buk-hamburg.de

Dr. Peter-Michael Hax
Chefarzt Unfallchirurgie BG-Klinikum Duisburg
peter-michael.hax@bg-klinikum-duisburg.de

Dr. Helge Hölzer
Rechtsanwalt und Mediziner, Sindelfingen
hoelzer@rped.de

Dr. Dierk F. Hollo
vR am LSG Celle i.R.
dierk.f.hollo@t-online.de

Dr. Björn Menger
Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel
b.menger@imb-kassel.de

Dr. Benjamin Panzram
Zentrum Orthopädie, Unfallchirurgie, Paraplegiologie
Universitätsklinikum Heidelberg
benjamin.panzram@med.uni-heidelberg.de

Dr. Frank Schröter
Interdisziplinäre Medizinische Begutachtung, Kassel
f.schroeter@imb-kassel.de

Nach der Veranstaltung werden den Teilnehmern die Inhalte der einzelnen Referate und eine Gutachtenanleitung der DGUV als pdf-Dateien auf elektronischem Wege zur Verfügung gestellt.

Programm Freitag, 24.03.2017

- 13:00 Uhr Begrüßung, Einführung
Prof. Dr. EWERBECK, Heidelberg
Prof. Dr. WEISE, Tübingen
Prof. Dr. SCHILTENWOLF, Heidelberg
- 13:15 Uhr Normen der Kausalitätsprüfung – was ist im Zusammenwirken von Richtern und Sachverständigen zu beachten?
Dr. HOLLO, Celle
- 14:15 Uhr Praktische Durchführung der Kausalitätsprüfung "step by step"
Dr. MENGER, Kassel
- 15:00 Uhr Diskussion
- 15:15 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr Ärztliche Kausalitätsprüfung am Beispiel der Sehnenruptur
Dr. GROSSER, Hamburg
- 16:15 Uhr Diskussion
- 16:30 Uhr Kausalitätsprüfung im Haftpflichtfall und für die Private Unfallversicherung (PUV)
Dr. SCHRÖTER, Kassel
- 17:15 Uhr Diskussion
- 17:30 Uhr Ende des 1. Tages

Moderation:

Prof. Dr. SCHILTENWOLF, Heidelberg
Prof. Dr. GAIDZIK, Hamm

Programm Samstag, 25.03.2017

- 09:00 Uhr Das Sachverständigengutachten im Arzt-Haftungsrecht
GLANZMANN, Baden-Baden
- 09:45 Uhr Diskussion
- 10:00 Uhr Begutachtung im Spannungsfeld zwischen fachlichem Können und rechtlichem Sollen
Prof. Dr. GAIDZIK, Hamm
- 10:45 Uhr Diskussion
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:15 Uhr Fallvorstellungen
- *Dr. HAX, Duisburg*
- *Prof. Dr. SCHILTENWOLF, Dr. PANZRAM, Heidelberg*
- 12:15 Uhr Diskussion
- 12:30 Uhr Umfang und Grenzen des D-ärztlichen Arzt-Haftungs-Privilegs
Dr. HÖLZER, Sindelfingen
- 13:00 Uhr Diskussion
- 13:15 Uhr Klausur
- 13:30 Uhr Zusammenfassung, Schlusswort
Prof. Dr. SCHILTENWOLF, Heidelberg
Prof. Dr. WEISE, Tübingen
- 14:00 Uhr Ende der Veranstaltung